

Protokoll des Arbeitskreistreffens des AK „Aus- und Weiterbildung in der Evaluation“ der DeGEval am 27.02.2015 in Gießen



Ort, Zeit: Universität Gießen, 8:00 bis 9:00 Uhr
Protokoll: Dörte Schott und Sandra Schopper

TOP 1: Diskussion einer möglichen Umbenennung des AK in "Arbeitskreis Professionalisierung" und mögliche Revision des Mission Statements

- Entwicklung des AK in Vergangenheit hin zu Querschnittsthemen, die über Aus- und Weiterbildung hinausgehen: z.B. Forschung über Evaluation, Rollenverständnis von Evaluierenden, Datenschutz; Thema Aus- und Weiterbildung „ausgeschöpft“
- neben AK Methoden einziger Querschnitts-AK
- Vorschlag zur Umbenennung: AK Professionalisierung -> dadurch potentiell wieder mehr passende Beiträge für Tagungen anziehen
- Konsequenzen: Mission Statement ergänzen in Bezug auf 1. Ziel der DeGEval (Ziel der Professionalisierung), Abstimmung auf nächster MV; nicht beabsichtigt: Claims auf das Thema Professionalisierung innerhalb der DeGEval abstecken, zwar Debatte über
- DeGEval-Vorstand ist bereits „vorgewarnt“, hat seine Unterstützung bekundet, aber um eine Abstimmung bei der MV gebeten
- Diskussion:
 - Verwechslungsgefahr mit der Evaluation von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen aktuell verwirrend;
 - Professionalisierung wird tlw. als abgegrenzter Begriff verstanden – sollte geklärt bzw. klar kommuniziert werden;
 - Professionalisierung in den verschiedenen Feldern der Evaluation soll Thema der „sektoralen“ Arbeitskreise bleiben
- Beschlussfassung: Die anwesenden Mitglieder des Arbeitskreises unterstützen einstimmig eine Umbenennung bei der kommenden MV in Speyer zu beantragen.

TOP 2: AK-Beiträge zur DeGEval-Jahrestagung 2015 in Speyer

- Information über geplante Session, bestehend aus drei Beiträgen zum Blended Learning Masterstudiengang Evaluation, Online-Weiterbildung über Evaluation und Lernmodule zur Evaluation)

TOP 3: Stand der Umsetzung einer Angebotsübersicht zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Evaluation

- aktuell wird Übersicht über deutsch- und französisch-sprachige Angebote zur Weiterbildung in Evaluation in Kooperation mit der SEVAL erstellt
- Info/Diskussion: in Französischer Evaluationsgesellschaft ist kürzlich bereits zentrales Angebot umgesetzt worden

TOP 4: Sprecher(innen)wahlen

- Durch die ablaufende Amtszeit von Heike Steckhan und den Rücktritt von Anna von Werthern sind zwei Sprecher_innen-Plätze zu besetzen. Zur Wahl stellen sich Dörte Schott und Sandra Schopper. Es gibt keine weiteren Kandidat_innen.
- Zum Wahlleiter wird einstimmig Jan Hense bestimmt.
- Jan Hense stellt die Beschlussfähigkeit fest. Fünf Wahlberechtigte DeGEval-Mitglieder sind anwesend.
- Jan Hense beantragt eine offene Listenwahl. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Einstimmig gewählt werden Dörte Schott und Sandra Schopper als neue Sprecherinnen für die Amtszeit von 2 Jahren. Beide nehmen die Wahl an.

TOP 5: Sonstiges

- gewünschte Themen als künftige Schwerpunkte des AK:
 - Forschung über Evaluationspraxis, d.h. über praktizierte Methoden -> Was bedeutet das für die Professionalisierung der Evaluation? Was bedeutet das für die Aus-/Weiterbildung in Evaluation?;
 - Blick weiten für weitere an Evaluation Beteiligte wie Auftraggebende in Evaluation in Bezug auf Professionalisierung
- Info/Diskussion: AG Kompetenzen der SEVAL gibt aktuell eine Veröffentlichung über Evaluationsmanagement in Druck